

Pressesprecher der Feuerwehr Kerpen
Sindorfer Straße 26
50171 Kerpen
☎ TEL (02237) 9240-0
☎ FAX (02237) 9240-300



Kolpingstadt
Kerpen
Feuerwehr

Datum : 15.09.2014

Zeit : 19:00

Ansprechpartner: Stefan Spinnen

Bezirksregierung Köln, Straßen NRW, Polizei und Feuerwehr besichtigen gemeinsam den neuen Abschnitt der BAB 4 zwischen den Anschlussstellen Merzenich und Elsdorf.

Am frühen Abend des 11.09.2014 informierte der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen (Straßen NRW) rund 50 Führungs- und Einsatzkräfte der Gefahrenabwehrbehörden umfassend über den neuen Abschnitt der Bundesautobahn 4, der am 17.09.2014 stufenweise in Betrieb genommen wird. Dies geschah in zwei Schritten.

Im ersten Schritt wurde anhand von Plänen und Straßenkarten der neue Abschnitt in seinem Verlauf vorgestellt und die Besonderheiten in und an der Strecke erläutert. Hierbei ging es sich z.B. um die Oberflächenentwässerung der Fahrbahnen, die Beschaffenheit der unterschiedlichen Straßenbeläge und den damit verbundenen taktischen Einsatzmaßnahmen, die Bauwerke (Brücken etc.), Natur- und Tierschutzanlagen sowie die topografischen Höhenunterschiede im neuen Streckenverlauf.

Danach wurde der terminliche Ablauf der Inbetriebnahme, incl. der noch bis zur endgültigen Fertigstellung erforderlichen Baumaßnahmen erklärt.

Zum Abschluss wurde dann der zeitliche Plan für den teilweise erfolgenden Rückbau des alten Teilstücks der Bundesautobahn 4 vorgestellt.

Im zweiten Schritt erfolgte dann eine gemeinsame Befahrung der Strecke, um das bereits Beschriebene in Augenschein nehmen zu können und Details zu erfahren.

Durch diese abschließende Veranstaltung wurden alle beteiligten Gefahrenabwehrbehörden, nach den bereits im Vorfeld erfolgten Informationen, durch Straßen NRW umfassend informiert, um nun im Einsatzfall die Gefahrenabwehr durchführen zu können.

Beteiligt an dieser Informationsveranstaltung waren die Bauleitung von Straßen NRW, die Bezirksregierung Köln, die zuständige Autobahnpolizeistation aus Broichweiden, die Feuerwehren aus den Gemeinden Merzenich, Nörvenich und Niederzier, der Stadt Düren, des Feuerschutz-Technisches-Zentrums des Kreises Düren, der Kolpingstadt Kerpen, die Leitstellen des Rhein-Erft-Kreises und des Kreises Düren sowie der Ortsverband des technischen Hilfswerks aus Nörvenich.